
Basiswissen Sozialwirtschaft und Sozialmanagement

Herausgegeben von

K. Grunwald, Stuttgart, Deutschland

L. Kolhoff, Wolfenbüttel, Deutschland

Die Lehrbuchreihe „Basiswissen Sozialwirtschaft und Sozialmanagement“ dient dazu, zentrale Inhalte zum Themenfeld Sozialwirtschaft und Sozialmanagement in verständlicher, didaktisch sorgfältig aufbereiteter und kompakter Form zu vermitteln. In sich abgeschlossene, thematisch fokussierte Lehrbücher stellen die verschiedenen Themen theoretisch fundiert und kritisch reflektiert dar. Vermittelt werden sowohl Grundlagen aus relevanten wissenschaftlichen (Teil-)Disziplinen als auch methodische Zugänge zu Herausforderungen der Sozialwirtschaft im Allgemeinen und sozialwirtschaftlicher Unternehmen im Besonderen. Die Bände richten sich an Studierende und Fachkräfte der Sozialen Arbeit, der Sozialwirtschaft und des Sozialmanagements. Sie sollen nicht nur in der Lehre (insbesondere der Vor- und Nachbereitung von Seminarveranstaltungen), sondern auch in der individuellen bzw. selbstständigen Beschäftigung mit relevanten sozialwirtschaftlichen Fragestellungen eine gute Unterstützung im Lernprozess von Studierenden sowie in der Weiterbildung von Fach- und Führungskräften bieten.

Herausgegeben von:

Klaus Grunwald
Duale Hochschule Baden-Württemberg
Stuttgart, Deutschland

Ludger Kolhoff
Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften
- Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel
Wolfenbüttel, Deutschland

Ludger Kolhoff

Finanzierung der Sozialwirtschaft

Eine Einführung

2., überarbeitete und aktualisierte Auflage

 Springer VS

Ludger Kolhoff
Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften
- Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel
Wolfenbüttel, Deutschland

Die 1. Auflage ist 2002 im ZIEL Verlag mit dem Titel „Finanzierung sozialer Einrichtungen und Dienste“ erschienen.

Basiswissen Sozialwirtschaft und Sozialmanagement
ISBN 978-3-658-15409-7 ISBN 978-3-658-15410-3 (eBook)
DOI 10.1007/978-3-658-15410-3

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Springer VS

© Springer Fachmedien Wiesbaden 2017

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Der Verlag, die Autoren und die Herausgeber gehen davon aus, dass die Angaben und Informationen in diesem Werk zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und korrekt sind. Weder der Verlag noch die Autoren oder die Herausgeber übernehmen, ausdrücklich oder implizit, Gewähr für den Inhalt des Werkes, etwaige Fehler oder Äußerungen.

Lektorat: Stefanie Laux

Gedruckt auf säurefreiem und chlorfrei gebleichtem Papier

Springer VS ist Teil von Springer Nature
Die eingetragene Gesellschaft ist Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH
Die Anschrift der Gesellschaft ist: Abraham-Lincoln-Str. 46, 65189 Wiesbaden, Germany

Inhalt

1	Einleitung	1
2	Grundstrukturen und Beschreibungsdimensionen	3
2.1	Sozialrechtliches Dreiecksverhältnis (Kostenträger – Leistungserbringer – Leistungsempfänger)	5
2.2	Einkaufsmodell	7
2.2.1	Pflegegeld	7
2.2.2	Persönliches Budget	8
2.2.3	Gutscheine	9
2.2.4	Leistungsarten (persönliche Hilfe, Geldleistungen, Sachleistungen)	10
2.3	Pflichtleistungen und freiwillige Leistungen	10
3	Grundstrukturen der Finanzierung sozialer Organisationen in einzelnen Sozialgesetzen, im Betreuungsrecht und in den Europäischen Strukturfonds	13
3.1	Arbeitsförderung SGB III (Soziale Vorsorge)	17
3.1.1	Leistungen	17
3.1.2	Abschluss von Vereinbarungen	24
3.2	Gesetzliche Krankenversicherung SGB V (Soziale Vorsorge)	26
3.3	Soziale Pflegeversicherung SGB XI (Soziale Vorsorge)	27
3.3.1	Leistungen	28
3.3.2	Abschluss von Vereinbarungen	33
3.4	Sozialhilfe SGB XII (Soziale Hilfe)	34
3.4.1	Leistungen	35
3.4.2	Abschluss von Vereinbarungen	40
3.5	Grundsicherung für Arbeitsuchende SGB II (Soziale Hilfe)	42
3.5.1	Leistungen	43

3.5.2	Abschluss von Vereinbarungen	46
3.6	Kinder- und Jugendhilfe SGB VIII (Soziale Hilfe)	46
3.6.1	Leistungen	46
3.6.2	Abschluss von Vereinbarungen	49
3.7	Betreuungsrecht	51
3.7.1	Voraussetzungen einer Betreuung	52
3.7.2	Berufsbetreuer/-vormünder	52
3.7.3	Aufwendungsersatz	53
3.7.4	Vergütung	53
3.7.5	Stundenansatz	53
3.8	Finanzierung durch die europäischen Strukturfonds	54
3.8.1	Europäischer Sozialfonds (ESF)	57
3.8.2	Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)	63
3.9	Resümee	66
4	Direkte und indirekte Finanzierungen	67
4.1	Direkte Finanzierung (Zuschüsse)	68
4.1.1	Finanzierungsarten	76
4.1.2	Kalkulation	78
4.1.3	Zuwendungsvergabe	80
4.1.4	Zuwendungsverträge	87
4.1.5	Leistungsverträge	88
4.2	Indirekte Finanzierung (Leistungsentgelte)	90
4.2.1	Grundprinzipien	91
4.2.2	Formen von Leistungsentgelten	96
5	Sponsoring und Fundraising als Mittel der Eigenfinanzierung	99
5.1	Sponsoring	100
5.1.1	Sponsoring in Form von Sach- und Dienstleistungen	101
5.1.2	Unternehmen als Sponsoren	102
5.1.3	Konstruktionselemente des Sponsorings	104
5.2	Fundraising	108
5.2.1	Spenden	109
5.2.2	Stiftungen	113
5.2.3	Mitgliedsbeiträge, Lotterien, Sammlungen, Spielbankgewinne, Bußgelder	117
6	Schlussbetrachtung	119

7	Literaturempfehlung	121
	Literaturverzeichnis	123
	Anlagen	127
	Beispiel einer Leistungsvereinbarung	127
	Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur institutionellen Förderung	136
	Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung	143
	Einkommensteuergesetz (EStG) § 10b Steuerbegünstigte Zwecke	150
	Auszug aus der Abgabenordnung (AO) §§ 51 – 55 i. d. Fassung des Ehrenamtsstärkungsgesetzes	153
	Über den Autor	159

Verzeichnis der Abbildungen und Tabellen

Abbildungen

Abb. 1.1	Einnahmen der Freien Wohlfahrtspflege	1
Abb. 2.1	Überblick über die indirekte Finanzierung	5
Abb. 2.2	Sozialrechtliches Dreiecksverhältnis	5
Abb. 2.3	Einkaufsmodell	7
Abb. 2.4	Preisunterschiede je Betreuungsstunde	8
Abb. 2.5	Gutscheinmodell	9
Abb. 3.1	Das Sozialbudget nach Sicherungszweigen im Jahr 2013	14
Abb. 3.2	Hauptbereiche des Sozialrechts	15
Abb. 3.3	Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein	20
Abb. 3.4	Bildungsgutschein	22
Abb. 3.5	Ausschreibungsverfahren	25
Abb. 3.6	Pflegestufen	27
Abb. 3.7	Leistungsempfänger der Pflegeversicherung nach Pflegestufen	28
Abb. 3.8	Pflege in Deutschland	29
Abb. 3.9	Ländervergleich Persönliches Budget	31
Abb. 3.10	Nettoausgaben der Sozialhilfe	36
Abb. 3.11	Hartz IV und der Arbeitsmarkt	42
Abb. 3.12	Kinderbetreuung unter drei Jahren im Jahr 2012	48
Abb. 3.13	Kernziele der Förderperiode 2014 – 2020	56
Abb. 3.14	Verteilung der Strukturfondsmittel auf den Bund und die Bundesländer	57
Abb. 3.15	Ziele des Europäischen Sozialfonds	58
Abb. 3.16	Stärker entwickelte- und Übergangsregionen	60
Abb. 3.17	ESF-Programme des Bundes	61
Abb. 3.18	ESF-Internetauftritt	62

Abb. 4.1	Formen der Finanzierung Sozialer Arbeit	68
Abb. 4.2	Das Zustandekommen eines Haushaltsplans	71
Abb. 4.3	Budget-Struktur	72
Abb. 4.4	Zuschussarten	73
Abb. 4.5	Kriterien der Projektabgrenzung	75
Abb. 4.6	Finanzierungsarten	76
Abb. 4.7	Vorschriften und Bestimmungen für öffentliche Zuwendungen	81
Abb. 4.8	Verfahrensablauf der Zuwendungsfinanzierung	87
Abb. 4.9	Zuwendungen versus Leistungsverträge	89
Abb. 4.10	Überblick über die indirekte Finanzierung	91
Abb. 4.11	Vereinbarungen im SGB XII	93
Abb. 4.12	Vereinbarungen im SGB VIII	95
Abb. 4.13	Formen von Leistungsentgelten	96
Abb. 5.1	Ziele des Sponsorings	103
Abb. 5.2	Ablauf eines Sponsoringvorhabens	107
Abb. 5.3	Altruja Fundraising-Studie 2014	109
Abb. 5.4	Spendenaufkommen in Deutschland	110
Abb. 5.5	DZI-Spendensiegel	111
Abb. 5.6	Anteil am Gesamtspendenvolumen	112
Abb. 5.7	Die größten gemeinnützigen Stiftungen privaten Rechts nach Kapital	114
Abb. 5.8	Die größten gemeinnützigen Stiftungen privaten Rechts nach Gesamtausgaben	115
 Tabellen		
Tab. 3.1	Gesetzlich geregelte soziale Sicherung	16
Tab. 3.2	Bildungs- und Teilhabeleistungen im Überblick	45
Tab. 5.1	Sponsoring-Kuchen	100

Abkürzungsverzeichnis

Abs.	Absatz
AEUV	Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union
Amtsbl.	Amtsblatt
APB	Arbeitsplatzbeschreibung
Art.	Artikel
BAFöG	Bundesausbildungsförderungsgesetz
BBJ	Verein zur Förderung kultureller und beruflicher Bildung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen e. V.
BErzGG	Bundeserziehungsgeldgesetz
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BHO	Bundeshaushaltsordnung
BtG	Betreuungsgesetz
BVerfG	Bundesverfassungsgericht
BVerfGE	Entscheidungssammlung des BVerfG
BVG	Bundesversorgungsgesetz
EFRE	Europäischer Fonds für regionale Entwicklung
EKD	Evangelische Kirche in Deutschland
ESF	Europäischer Sozialfonds
EU	Europäische Union
HGrG	Gesetz über die Grundsätze des Haushaltsrechts des Bundes und der Länder (Haushaltsgrundsätzegesetz)
KJR	Kreisjugendring
LHO	Landeshaushaltsordnung
NJW	Neue Juristische Wochenschrift
OEG	Opferentschädigungsgesetz
OVG	Oberverwaltungsgericht
SGB II	Sozialgesetzbuch, Zweites Buch - Grundsicherung für Arbeitssuchende
SGB III	Sozialgesetzbuch, Drittes Buch – Arbeitsförderung

SGB V	Sozialgesetzbuch, Fünftes Buch – Gesetzliche Krankenversicherung
SGB VIII	Sozialgesetzbuch, Achtes Buch – Kinder- und Jugendhilfe
SGB IX	Sozialgesetzbuch, Neuntes Buch – Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen
SGB XI	Sozialgesetzbuch, Elftes Buch – Soziale Pflegeversicherung
SGB XII	Sozialgesetzbuch, Zwölftes Buch – Sozialhilfe
StrRehaG	Strafrechtliches Rehabilitierungsgesetz
UhVG	Unterhaltsvorschussgesetz
VGG	Vormünder- und Betreuervergütungsgesetz
VOL	Verdingungsordnung für Leistungen
WoGG	Wohngeldgesetz